



**Maria Michalk**

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Ausschuss für Gesundheit  
Ausschuss für Arbeit und Soziales  
Ausschuss für Kultur und Medien

27. Mai 2016

### Pressemitteilung

#### **Umsetzung des Datenaustauschverbesserungsgesetz in Sachsen**

##### **Michalk zufrieden mit Entwicklung**

Im Freistaat Sachsen ist die Einführung des Auskunftsnaachweises für Flüchtlinge offiziell. Im Januar ist die Einführung der einheitlichen Erfassung durch den Deutschen Bundestag beschlossen worden. Mit der Erfassung ist gewährleistet, dass unabhängig vom Aufenthaltsort alle staatlichen Behörden Zugriff auf die persönlichen Daten des einzelnen Flüchtlings haben. Die Erfassung erfolgt einmalig und beinhaltet die berufliche Qualifikation und Berufserfahrung, die Gesundheitsdaten sowie den Leistungsbezug. Deshalb ist der neue Flüchtlingsausweis so bedeutsam.

Der personalisierte Auskunftsnaachweis erleichtert für alle die Bearbeitung. Das spart Geld und Zeit und gewährleistet Korrektheit. Die Betrugsanfälligkeit ist damit äußerst minimal. Er gilt längstens sechs Monate.

„Ich freue mich, dass in Sachsen eine rasche Umsetzung des Bundesgesetzes gelingt.“ So Michalk.

**Maria Michalk, MdB**

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227-73330 | Fax: +49 30 227-76681  
maria.michalk@bundestag.de

**Wahlkreisbüro Bautzen**

Hohengasse 16 | 02625 Bautzen  
Telefon: +49 3591-351205 | Fax: +49 3591-351207  
maria.michalk@wk.bundestag.de